

Benefiz-Fight-Night – Kämpfen für einen guten Zweck

Kampfsport Das Berserker-Fight-Team steckt voll in der Vorbereitung. Sechs Akteure kämpfen am 6. Dezember im Triesner Saal für einen guten Zweck. Der Event, der mit dem Verein für Humanitäre Hilfe auf die Beine gestellt wurde, verwendet den Erlös zu 100 Prozent für einen Schulhausbau in Afrika.

Der Liechtensteiner Marc Geissmann gibt an der Benefiz-Fight-Night sein Comeback. Nach einer mehrjährigen Wettkampfpause steigt Geissmann wieder in den Ring und boxt in der Gewichtsklasse -78 kg gegen den Ungarn Danijel Palotai aus Ungarn. Seit drei Monaten ist Geissmann wieder zurück im Berserker-Fight-Team und bereitet sich mit Boxcoach Alessandro Rattazzi intensiv auf den Kampf am 6. Dezember im Triesner Saal vor.

Pascal Kloser besiegte im März an der Liechtensteiner MMA-Fight-Night seinen deutschen Gegner Can Ibo durch K.o. Dieser hat Kloser offiziell zu einem Rückkampf herausgefordert und Kloser nahm an. Die Fans dürfen sich auf einen harten Retourkampf freuen. Gekämpft wird in der Klasse Pro MMA -85 kg.

Der in Nendeln wohnhafte Topathlet Drazen Ristikic nahm aus gesundheitlichen Gründen eine einjährige Auszeit. Der bisher unbesiegte und für seine spektakulären «Kos» bekannte Ristikic trifft in Triesen in der Klasse Pro MMA -78 kg auf den Spitzenkämpfer Stefan Obermeyer (Ö). Der Salzburger ist Mitglied der



Die Lokalmatadore des Berserker-Fight-Teams sind bereit: Boxcoach Alessandro Rattazzi, Coach Mike Kieber, Marc Geissmann, Drazen Ristikic, Valdrin Istrefi, Liz Pfiffner und Pascal Kloser (von links). (Foto: ZVG)

österreichischen Spezialeinheit Cobra und sicher ein harter Konkurrent für Drazen Ristikic.

«Kampf der Titanen» mit Istrefi

Berserker-Coach Mike Kieber, der mit über 40 Jahren zum «alten Eisen» gehört, kämpft einen Veteranen-MMA-Profikampf gegen den zwei Jahre jüngeren Johann Schnee-

weiss aus Wien. Beide Akteure kämpfen nur noch zum Plausch und Kieber sieht das Ganze locker. «Ob ich verliere oder gewinne, ist mir egal. Hauptsache, wir verkaufen viele Eintrittskarten für einen guten Zweck», so Kieber, der auf grosse Unterstützung des heimischen Publikums hofft. Der bis dato unbesiegte Valdrin Istrefi Valdrin ist eben-

falls wieder zurück im Wettkampfgeschehen. Istrefi zog sich im Training einen Bruch im Vorderfuss zu und musste drei Monate pausieren. In Triesen ist er wieder dabei und «hungrig», wie Coach Kieber weiss. Istrefi bekommt es «Schwerewichtskampf der Titanen» mit dem Deutschen Daniel Weissenböck zu tun.

Das neueste Mitglied im Berserker-Fight-Team, Liz Pfiffner, betreibt in Walenstadt selbst eine Karate-Schule, und trainiert parallel dazu im Liechtensteiner Team. Die Schwarzgurt-Trägerin kämpft am 6. Dezember in Triesen in ihrem ersten Newcomer-K1-Kampf gegen Michaela Buschbeck, welche ein Schützling von MMA-Weltmeisterin Jasminka Cive ist.

Unterstützung für guten Zweck

Auf die Fans warten an der Liechtensteiner Benefiz-Fight-Night viele spektakuläre und spannende Kämpfe. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle. Zudem wird das tolle Projekt, welches das Berserker-Fight-Team zusammen mit dem Verein für Humanitäre Hilfe auf die Beine gestellt hat, unterstützt. «Wir hoffen, dass viele Zuschauer mit ihrem Kommen den Schulhausbau im afrikanischen Burkina Faso unterstützen und die Lokalmatadore anfeuern», freut sich Mike Kieber auf den Event.

Karten für die Benefiz-Fight-Night am 6. Dezember in Triesen sind bei Simonis Sehzentrum und Sentinator. li in Vaduz erhältlich. (pd)

Erfolgreiche Budokas aus Schaan boten eine tolle und einzigartige Show

Budokan Im SAL in Schaan fand der 3. International Black Belt 2014 statt und die Schülerinnen und Schüler des Budokan begeisterten mit ihren Darbietungen und Livekämpfen.

Die Premiere des Films von Metin Kayar über seine Reise durch die Kampfkunstschulen Japans und Okinawas zeigte sein fundiertes und einzigartiges Wissen über die alten Meister Japans und die hochstehende technische Präzision des erfahrenen Liechtensteiners.

Schwarzgurtprüfungen und Budokan Demonstration 2014

Der Event wurde eröffnet mit einem Zusammenschritt der Schwarzgurtprüfungen der über 25 Budokas, von welchen jeder Einzelne die Kunst des Kobujutsu mit fünf verschiedenen Waffen präsentierte. Von Langstock über Sai, Tonfa und Kama bis zu Nunchaku waren eigens für jeden Schüler individuell zusammengestellte Katas zu bewundern und ihre Fingerfertigkeit im Führen der Waffen erstaunte das Publikum sehr, insbesondere weil diese Techniken von Kindern und Erwachsenen gleichermaßen beherrscht wurden. Die Budokas demonstrierten in der Folge live auf der Bühne waffenlose und bewaffnete Kämpfe und Demonstrationen, sodass die theoretischen Bewegungsabläufe vor den Augen des Publikums zum Leben erweckt wurden und im echten Kampfsatz be-



Die erfolgreichen Schwarzgurt-Budokas aus Schaan mit ihrem Meister Kayar und Kulturbotschafter Seo am International Black Belt 2014. (Fotos: ZVG)

wundert werden konnten. Zur Übergabe der Diplome und der Schwarzgurte gaben die Budokas jeweils in kleinen Gruppen synchrone kurze Katas zum Besten, welche die Präzision und Körperbeherrschung der Schüler perfekt demonstrierten. Die Diplome konnten dann aus der Hand des Japanischen Kulturbotschafters in Liechtenstein George Tsuneo Seo entgegengenommen werden, die Schwarzgurte überreichte selbstverständlich ihr stolzer Meister Metin Kayar, der dieses Jahr zum ersten Mal nicht selbst auf der Bühne auftrat.

Die Choreografie der gezeigten Darbietungen wurde von Metin Kayar in grosser individueller Arbeit zusam-

mengestellt und mit jedem seiner Schüler exakt ausgefeilt.

Kampfkunstreise und Studium der alten Schulen Japans und Okinawas

Im Laufe seiner Ausbildung studierte Metin Kayar die historischen Meister Japans, deren Stammbäume, Kampfkunstausrüstung und Philosophie aufs Genaueste. So konnte er auch seine eigene Stilrichtung entwickeln und fasste alle kämpferisch ausgerichteten bewaffneten als auch unbewaffneten Stile zu der Lehre des Budokan zusammen. Budokan bedeutet «Weg/Haus der japanischen Kampfkünste» und legt sehr grossen Wert auf die Charakterschulung und den respektvollen und loyalen Umgang miteinander.

Ein Highlight des Budokan-Events 2014 stellte die Premiere des Films «Liechtenstein vs. Japan» dar, welcher die Reise Metin Kayars durch die Kampfkunstschulen Japans und Okinawas dokumentierte. Bilder über grandiose Landschaften Japans und Okinawas, Besuche alter Kampfkunstmuseen sowie Ehrenbesuchen der Gräber historischer Meister konnten auf den mit viel Hintergrundwissen erstellten Videos bewundert werden. Der Einlass in die Kampfkunstschulen verschiedener Stilrichtungen war nur möglich durch die Empfehlungen des japanischen Botschafters und durch die fundierten Kenntnisse Kayars über deren historische Hintergründe. Im

Film waren dann auch diverse Demonstrationen in den verschiedenen Schulen, bewaffnete und unbewaffnete Kämpfe und viele wohlwollende und erstaunte Blicke der Japanischen Meister zu sehen. Metin Kayar hat es geschafft, sich im Ursprungsland der Kampfkünste den vollen Respekt für seine Lehre des Budokan zu verschaffen.

Ehrung mit der Goldenen Platte

Am Schluss des diesjährigen Black-Belt-Events wurde Metin Kayar für seine erbrachten Leistungen als hervorragender Kampfkunstmeister und als Förderer des gegenseitigen kulturellen Austausches zwischen Japan und Liechtenstein geehrt. Er

durfte aus den Händen des japanischen Botschafters in Bern Ryuhei Maeda persönlich die «Goldene Platte» entgegennehmen, eine Auszeichnung für ausserordentliche Leistungen in Bezug auf die Japanische Kulturförderung. Der Botschafter verlieh Kayar mit dem Symbol der goldenen Platte gleichzeitig die von ihm überbrachte Auszeichnung zum Grossmeister, japanisch Hanshi. Dieser Titel ist dem Gründer eines Verbands vorbehalten, welcher die Künste vollkommen beherrscht und somit «am Ende der Lehre angelangt» ist. Metin Kayar und seine Budokas würdigten diese Geste mit einem grossen Dankeschön und einem herzlichen Applaus. (pd)



Botschafter Ryuhei Maeda überreicht die goldene Ehrenplatte an Sensei Metin Kayar für seine Verdienste.



Im SAL in Schaan wurden Livekämpfe auf höchstem Niveau geboten.